

Wetterschutz

Ziel

Mit verschiedenen Testverfahren wird die Schutzwirkung des Textils, der Nähte bzw. der Kleidung gegenüber Regen untersucht. Die Schutzkleidung dient dazu, Schutz gegen den Einfluss von Niederschlag (Regen, Schneeflocken), Nebel und Bodenfeuchtigkeit zu bieten.



Der Test eignet sich für

- Beschichtete Gewebe und Laminate für Schutzkleidung
- Abgedichtete (getapte) Nähte
- Funktions- und Alltagsbekleidung, Arbeits- und Schutzkleidung

Beschreibung

Die Prüfung der Wetterkleidung wird nach der Norm DIN EN 343 durchgeführt.

- Textilien werden entsprechend den Anforderungen der EN 343 nach verschiedenen Prüfnormen untersucht.
- Kleidung wird entsprechend der Prüfergebnisse klassifiziert.
- Bewertung der erreichten Ergebnisse in Hinblick auf die Anforderungen an das Textil bzw. der Kleidung
- Kombination mit anderen Normen, z.B. mit DIN EN ISO 20471, möglich

Ihr Nutzen als Auftraggeber

- Verbrauchersicherheit
- Funktionsnachweisnachweis
- Sicherstellung, dass die Anforderungen des Anhangs II der Verordnung (EU) 2016/425 eingehalten werden

Bericht und Bescheinigung

Nach Beendigung der Prüfungen wird ein Bericht mit einer detaillierten Beschreibung der Prüfmuster und der Prüfungen verfasst.

Beim Bestehen der Tests am Textil kann eine Bescheinigung ausgestellt werden, die auch zu Werbezwecken genutzt werden kann.

Bei Erfüllen der Anforderung an die Kleidung kann eine Produktbescheinigung erstellt werden.

Anforderungen an das Prüfmuster

Allgemein:

- Prüfungen werden zum Teil im Neuzustand und nach Gebrauchssimulation (Vorbehandlungen) durchgeführt. In Absprache mit dem Kunden wird die Anzahl und das Verfahren der Vorbehandlungen festgelegt.

Materialmenge:

- Mindestens 2 lfm des Prüfmusters, Zutaten
- Mindestens ein Kleidungsstück

Prüfdauer:

- 20 Werktage für Materialprüfungen nach Prüfmustereingang

Zertifizierung:

- Ca. 6-8 Wochen